

68/2020
Verden, 4. Dezember 2020

Presseerklärung zum geschlossenen Vergleich Dr. Werner Schade und Hannoveraner Verband e.V.

Verden. Die seit über eineinhalb Jahren laufende Auseinandersetzung zwischen dem Hannoveraner Verband und seinem ehemaligen Geschäftsführer und Zuchtleiter Dr. Werner Schade ist beendet. Beide Seiten einigten sich vor dem Arbeitsgericht Verden auf einen tragfähigen Vergleich.

Das Gericht hatte im Rahmen der Vergleichsverhandlungen eindeutig klargestellt, dass es zu keinen Pflichtverletzungen von Herrn Dr. Schade in seiner Zeit als Geschäftsführer des Hannoveraner Verband e.V. gekommen sei, die es gerechtfertigt hätten, eine fristlose oder eine ordentliche Kündigung auszusprechen.

Beide Parteien waren sich allerdings darüber einig, dass das Arbeitsverhältnis nicht weiter fortgesetzt werden kann und somit seine Auflösung findet. Daher sind beide Seiten zufrieden mit dem Ergebnis des erzielten Vergleichs.